

In der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften,
in der Arbeitsgruppe Didaktik der Chemie,

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zu 3 Jahren,

eine Stelle als

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Doktorand*in)

mit 50 % der tariflichen Arbeitszeit

zu besetzen.

Stellenwert: E 13 TV-L

Fachliche und persönliche Einstellungsvoraussetzungen:

- überdurchschnittlich gut abgeschlossenes Universitätsstudium (Master oder vergleichbar) vorzugsweise im Studiengang Lehramt Chemie (Perspektive Gymnasium/BK)
- abgeschlossenes Referendariat erwünscht (aber keine zwingende Voraussetzung)
- Bereitschaft zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich Didaktik der Chemie
- gute Kenntnisse der experimentellen Schulchemie, sicherer Umgang mit schultypischen Geräten und Chemikalien im Labor
- sehr hohe Kompetenz im Umgang mit digitalen Medien, wünschenswert auch in Programmierung z. B. von Animationen oder Simulationen
- wünschenswert wären Erfahrungen mit der Erstellung digitaler didaktischer Lehr-/Lernmaterialien
- Teamfähigkeit
- sicherer Gebrauch der Fachsprache Chemie in deutscher Sprache
- Englischkenntnisse

Aufgaben und Anforderungen:

- Konzeption, Entwicklung und Evaluation von durch digitale Lernbegleiter gestützten, experimentbasierten Lehr-/Lerneinheiten zur Erschließung innovativer Themenfelder für den Chemieunterricht
- Bereitschaft zur Erstellung von AR- oder VR-Anwendungen für den Chemieunterricht
- Unterstützung bei der Konzeption und Durchführung von Chemielehrkräftefortbildungen
- Beteiligung an Veröffentlichungen und Kommunikation der Forschungsergebnisse
- Unterstützung in der Lehre der Arbeitsgruppe Didaktik der Chemie im Umfang von 2 LVS
- Anleiten von Studierenden der Lehramtsstudiengänge Chemie bzw. NaWiTech

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, jedoch vorerst bis zu 3 Jahren, zu besetzen. Eine Verlängerung zum Abschluss der Promotion ist innerhalb der Befristungsgrenzen des WissZeitVG ggf. möglich.

Fragen zur Stelle beantwortet Ihnen Frau Prof. Dr. Claudia Bohrmann-Linde (bohrmann@uni-wuppertal.de).

Kennziffer: 24399

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des erfolgreichen Studienabschlusses, Arbeitszeugnissen, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung als PDF-Datei) sind grundsätzlich nur möglich über das Onlineportal der Bergischen Universität Wuppertal: <https://stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de>. Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!

Ansprechpartnerin für das Anschreiben ist Frau Prof. Dr. Claudia Bohrmann-Linde.

Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungsfrist: 01.01.2025